

Wer kann hier wohnen?

Das Wohnheim der Stiftung Juvente Mainz bietet Wohnraum, Vollverpflegung, Betreuung, schulische Hilfen und Freizeitgestaltung für junge Menschen an, die sich in einer Berufsausbildung oder in einer vorbereitenden Maßnahme befinden.

- Voraussetzung: Ausbildungsvertrag oder gleichwertiger Nachweis über die Teilnahme an einer entsprechenden Maßnahme
- Alter: i.d.R. zwischen 16 und 21 Jahre
- Aufenthaltsdauer: max. 4 Jahre

Bei weiteren Fragen zum Wohnheim stehen wir Ihnen gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Aufnahme

Die Aufnahme erfolgt ausschließlich über die

Wohnheimleitung

Fon 0 61 32 – 8 60 73

info@azubiwohnheime.de

Monatliche Kosten*

inkl. Verpflegung und Nebenkosten, der Eigenanteil richtet sich nach dem BAB-Anspruch.

- Einzelzimmer: 380 EUR bis 600 EUR
- Doppelzimmer: 300 EUR bis 500 EUR
- für Praktikanten und Ausgelernte: 25 EUR täglich
- bei Betreuung über das Jugendamt: gemäß Tagespflegesatz

* Stand Mai 2018

Weitere Informationen:

www.azubiwohnheime.de

Stiftung Juvente Mainz

Die Stiftung Juvente Mainz ist einer der großen, freien Jugendhilfeträger in Mainz und Umgebung. Wir bieten unseren AdressatInnen professionelle Kooperation, Beratung und Anleitung.

Unsere Angebote verstehen sich als lebensweltbezogene Unterstützung in spezifischen Lebenslagen. Ziel unseres Handelns ist es, gemeinsam mit den Hilfe-Suchenden und unseren Auftraggebern ein effektives Hilfsangebot zu gestalten.



Betreutes Jugendwohnen

Rheinstraße 69 · 55218 Ingelheim

Fon 0 61 32 - 8 60 73

info@azubiwohnheime.de

www.azubiwohnheime.de

Stiftung Juvente Mainz

Neubrunnenstraße 21 · 55116 Mainz

Fon 0 61 31 - 21 93 80

Fax 0 61 31 - 22 64 27

www.stiftung-juvente.de



AUSZUBILDENDEN
WOHNHEIM
INGELHEIM



Wohnen Lernen Freizeit

Betreutes Jugendwohnen für
Azubis und solche,
die es werden wollen



Zweite Heimat für Azubis

Junge Menschen, die während ihrer Ausbildung nicht zu Hause wohnen können, finden im betreuten Jugendwohnen die besten Voraussetzungen, ihren Alltag zu organisieren, sich weiterzuentwickeln und erfolgreich in einen Beruf zu starten.

Unterstützt vom pädagogischen Fachteam der Stiftung Juvente, gestalten die Auszubildenden ihr Leben im Wohnheim weitgehend eigenständig. Eine geregelte Tagesstruktur mit Lernprogramm und vielfältigen Freizeitangeboten hilft dabei.

Die Jugendlichen wohnen in Einzel- oder Doppelzimmern. Es gibt eine geräumige Küche mit angeschlossenem Wohn- und Essbereich, mit Freizeit- und Gemeinschaftsräumen und einem großen Garten. Das Wohnheim ist die ganze Woche über betreut. Frühstück und Abendessen werden teils gemeinsam zubereitet.

Das Zusammenleben in der Gemeinschaft ist von gegenseitiger Achtung und Höflichkeit, Rücksichtnahme und Ehrlichkeit getragen. Die wichtigsten Regeln, die Pflichten und die Rechte der BewohnerInnen sind in einer Heimordnung festgehalten.

Besser lernen

Von Montag bis Freitag bieten wir ein betreutes Lernangebot zu festgelegten Lernzeiten an, welches dem individuellen Leistungsstand der Auszubildenden angepasst und von ÜbungsleiterInnen begleitet wird.

Schöner entspannen

Auf dem Programm stehen neben Wochenendfreizeiten regelmäßige Sportangebote, Bowling, Billard, Kino, Kickern, Kochen, Karten- und Gesellschaftsspiele, Museums- und Theaterbesuche und vieles mehr.

Wenn es mal eng wird

Über die reguläre Betreuung hinaus kann in Einzelfällen eine Bezugsbetreuung mit einem besonderen Vertrauensverhältnis eingerichtet werden – etwa wegen abfallender Leistungen in Schule und Betrieb oder aus persönlichen, familiären und/oder gesundheitlichen Gründen.

Verantwortung übernehmen

Für jedes Ausbildungsjahr werden zwei BewohnerInnen als WohnheimsprecherInnen gewählt, die sich aktiv an der Gestaltung des Wohnheimalltags beteiligen.

Ziel: Gelungene Sozialisation

Die Begleitung der Jugendlichen basiert auf humanistisch-sozialen Wertvorstellungen und hat die Erziehung selbstständiger junger Menschen zum Ziel, die ihre zukünftige Rolle in Gesellschaft und Beruf gerne wahrnehmen und ausfüllen.

Im Rahmen des Wohnheimkonzepts wollen wir zu einem erfolgreichen Start der Jugendlichen ins Erwachsenenleben beitragen.

Die Jugendlichen erhalten die Möglichkeit:

- ihre Persönlichkeit weiterzuentwickeln
- positive Beiträge zum Leben innerhalb der Gruppe zu leisten können
- eine eigenverantwortliche Lebensführung zu entwickeln
- sich in die Arbeitswelt einzugliedern und einen erfolgreichen Abschluss der Ausbildung anzustreben
- gesamtgesellschaftliches Interesse zu zeigen
- angemessene Beziehungen und soziale Kontakte zu pflegen

Das Team der Stiftung Juvente Mainz

Im Wohnheim sind Diplom-SozialpädagogInnen, Diplom-PädagogInnen und ErzieherInnen mit verschiedenen Zusatzqualifikationen im Einsatz. Die Stiftung Juvente Mainz gewährleistet die Qualitätssicherung durch ein Fachteam, Supervision und Fortbildung.

